

I. Text: 1Thes 4,3-8;

II. Thema:

Heiligung

III. Textbetrachtung

gr. **αγιασμος** ο **hagiasmos**¹ ho

- a) Heiligung, Weihe
- b) das Geheiligtsein, Heiligkeit

Vorkommen im Neuen Testament:

Röm 6,19+22;
 1Kor 1,30;
 1Thess 4,3+4+7;
 2Thess 2,13;
 1Tim 2,15;
 Hebr 12,14;
 1Petr 1,2;

= heiligen heißt, dass Gott etwas in Besitz nimmt, 2Mose 29,21;

- a) 3Mose 21,8; der Herr ist heilig und will, dass wir geheiligt sind
- b) 2Mose 29,36; Heiligung durch Blutsbesprengung und Salbung
- c) 3Mose 10,3; Bedingung und Wille Gottes
- d) 2Chr 29,5; sich selbst und das Haus heiligen = Unheiligkeit muss weg
- e) 1Petr 3,15; Gott im Herzen heiligen = es geht ums Herz
- f) Joh 10,36; der „Geheiligte“ Jesus Christus
- g) 1Kor 1,30; Christus ist unsere Heiligung
- h) Joh 17,19; geheiligt durch IHN in Wahrheit
- i) 1Petr 1,2; Heiligung des Geistes = Wiedergeburt, Röm 8,9f;
- j) Apg 26,18; Grundheiligung bei der Bekehrung
- k) 2Thess 2,13; in der Heiligung des Geistes
- l) 1Kor 6,11; Bekehrung und Glaube

- 1) Geist = Wiedergeburt, 1Petr 1,2;
- 2) Seele = Willens- u. Gefühlswelt, Röm 6,6+11;
- 3) Leib = Körper, Kleidung usw.

- m) Röm 6,19; Hingabe der Glieder
- n) Röm 6,22; Befreiung von der Sünde führt zur Heiligung
- o) Röm 15,16; das Opfer der Heiden
- p) Hebr 12,14; Bedeutung der Heiligung

¹ Menge-Güttling, Langenscheidts Großwörterbuch Altgriechisch-Deutsch, 28. Auflage 1994

- q) Hebr 10,10+14; durch das Opfer Jesu
 r) 1Thess 4,3-7; Heiligung des Gefäßes = Gefahr der Unzucht
 1) Unmoral
 2) Gier nach irdischen Gütern
- s) 1Tim 2,15; Umfeld und Wesen der geistlichen Frau
 t) Röm 6,22f; Folge von:
 a) Befreiung von der Sünde, Röm 6,6+11;
 b) Hingabe als Sklave Jesu Christi, Röm 12,1-3;

Exkurs: Unzucht

Porneia, meist übersetzt mit Unzucht oder Hurerei, ist die allgemeine Bezeichnung für unerlaubte Sexualität. Die Zeit des Neuen Testaments war in der heidnischen Welt eine Welt der Sittenlosigkeit. Ein Historiker schrieb, dass das Schamgefühl von der Erde verschwunden sei. Sowohl in der griechischen, als auch in der römischen Welt gab es fast keine Grenzen. Manche Frauen sollen im Römischen Reich die Jahre nach ihren verschiedenen Ehemännern gezählt haben. Außer- und neben-eheliche, bzw. unnatürliche Sexualität war „normal“. Der Philosoph Seneca schrieb, dass Unschuld selten, ja nicht vorhanden sei. Wie im Alten Testament beschrieben war auch vielfach religiöse Prostitution vorhanden.

Heiligung bedeutete in dieser Umgebung – analog der heutigen Verseuchung durch die Medien und die daraus folgende fehlende Sexualmoral – u.a. eine rigorose Absonderung von diesen Dingen, die teilweise auch mit okkulten Praktiken verseucht waren (Kultprostitution)

πορνεία η porneia hä²

Hurerei, Ehebruch, Unzucht; übtr. Abgötterei

Vorkommen im Neuen Testament:

Mt	5,32; 15,19; 19,9;
Mk	7,21;
Joh	8,41;
Apg	15,20+29; 21,25;
Röm	1,29;
1Kor	5,1; 6,13+18; 7,2;
2Kor	12,21;
Gal	5,19;
Eph	5,3;
Kol	3,5;
1Thess	4,3;

² Menge-Güttling, Langenscheidts Großwörterbuch Altgriechisch-Deutsch, 28 Auflage 1994

Offb 2,21; 9,21; 14,8; 17,2+4; 18,3; 19,2;

πορνος ο pornoi ho

Hurer, Buhle, Unzüchtiger

Vorkommen im Neuen Testament:

1Kor 5,9+10+11; 6,9;
Eph 5,5;
1Tim 1,10;
Hebr 12,16; 13,4;
Offb 21,8; 22,15;

πορνευω porneuoo

Hurerei treiben, sich zur Unzucht preisgeben, Götzendienst treiben

Vorkommen im Neuen Testament:

1Kor 6,18; 10,8;
Offb 2,14+20; 17,2; 18,3+9

- | | | |
|-----|-------------|---------------------------------|
| 1) | 1Kor 6,9; | Unzucht schließt vom Himmel aus |
| 2) | 1Kor 5,9f; | Gemeindezucht |
| 3) | 1Tim 1,10; | gerichtet vom Gesetz |
| 4) | Hebr 13,4; | unbefleckt und sauber/Gericht |
| 5) | 1Kor 6,18f; | fliehet ! |
| 6) | 1Kor 10,8; | Warnung durch AT-Muster |
| 7) | Offb 2,14; | Sünde in Pergamus/Bileam |
| 8) | Jud 7; | das Äußerste |
| 9) | Offb 2,20f; | Vorsicht |
| 10) | Offb 21,8; | der erste Katalog |
| 11) | Offb 22,15; | der zweite Katalog |
| 12) | Offb 17,2; | geistliche Unzucht |
| 13) | Offb 18,2f; | die Hure Babylon |
| 14) | Mt 15,19; | im Herzen fängt es an |
| 15) | Röm 13,13; | eine Aufforderung |
| 16) | Gal 5,19; | Fleisch |
| 17) | Eph 5,3; | nicht einmal erwähnen |
| 18) | Kol 3,5; | mit Christus gestorben |
| 19) | 1Thes 4,3; | der Wille Gottes |
| 20) | 2Kor 12,21; | Buße |

In der Septuaginta³ (LXX) dem altgriechischen Alten Testament kam das

³ A Concordance of the Septuagint, George Morrish, Zondervan Publishing House, first published 1887

Wort Porneia, d.h. Unzucht, an folgenden Stellen vor:

1Mose 38,24;
4Mose 14,33
2Kön 9,22
Jes 47,10, 57,9
Jer 2,20, 3,2+9: 13.27
Hes 16,15+22+25+33+34+36+41, 23,7+8+11+14+17+18+19+27+29;
23,35; 43,7+9
Hos 1,2; 2,2+4; 4,11+12; 5,4; 6,10;
Micha 1,7;
Amos 7,17;
Nah 3,3+4

porneuoo, d.h. unzüchtig sein, ist an folgenden Stellen zu finden:

5Mose 23,17;
Richt 2,15
1Chr 5,25;
Ps 72,27; 105,39;
Jer 3,6+7+8;
Hes 6,9; 16,15+34; 23,3+19
Hos 3,3; 4,10+14+17; 9,1
Amos 7,17;